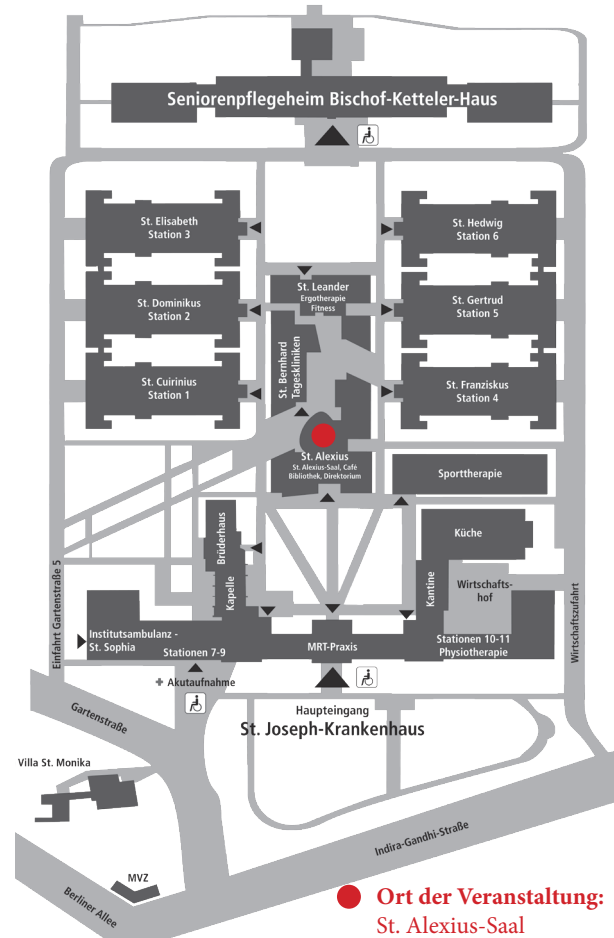


Wir gründen eine neue Selbsthilfegruppe für Pankow/Weißensee

Zum Auftakt laden wir Betroffene, Angehörige und von Berufs wegen Interessierte herzlich ein zu einer Veranstaltung, in der wir über die Bipolare Störung, deren Therapiemöglichkeiten und die Selbsthilfe informieren.

Lageplan Alexianer St. Joseph-Krankenhaus Berlin-Weißensee



● Ort der Veranstaltung:
St. Alexius-Saal

Anfahrt

- S8, S10: Greifswalder Straße, Frankfurter Allee
- S75: Hohenschönhausen
- U5: Frankfurter Allee
- M4/12/13: Berliner Allee/Indira-Gandhi-Straße
- 27: Buschallee
- Bus 255: Berliner Allee/Indira-Gandhi-Straße
- Bus 259: Berliner Allee/Indira-Gandhi-Straße/
Hansastraße



Informationsabend zur Bipolaren Störung

Eine neue Selbsthilfegruppe
'Die Polarfüchse'

WANN: Mittwoch, 13.08.2014, 18:00 h - 20:00 h

WO: Alexianer St. Joseph-Krankenhaus
Berlin-Weißensee, St. Alexius-Saal
Gartenstraße 1
13088 Berlin

Wir laden Sie recht herzlich ein.
Über Fragen und Anregungen während der
Veranstaltung würden wir uns sehr freuen.
Für Getränke ist gesorgt.

Die Gastgeber:

Alexianer St. Joseph
Berlin-Weißensee GmbH

bipolaris - Manie & Depression
Selbsthilfevereinigung Berlin-Brandenburg e.V.

Programm:

Bipolar in Pankow/Weißensee

Bipolar in Pankow/Weißensee

18:00 Uhr

Begrüßung

PD Dr. med. Frank Godemann

Chefarzt, Klinik für Seelische Gesundheit im Alter und Verhaltensmedizin

Alexianer St. Joseph-Krankenhaus

Berlin-Weißensee

Uwe Wegener

Vorsitzender des Vereins

bipolaris Manie & Depression Selbsthilfevereinigung Berlin-Brandenburg e. V.

18:10 Uhr Vortrag:

Was ist die Bipolare Störung und wie kann man sie behandeln?

Dr. med. Anne Möhring

Oberärztin, Klinik für Seelische Gesundheit im Alter und Verhaltensmedizin

Alexianer St. Joseph-Krankenhaus

Berlin-Weißensee

18:40 Uhr Vortrag:

Wie erlebe ich die Bipolare Störung und was hat mir die Selbsthilfe gebracht?

Anne Hibbeln

Betroffene und Mitglied der Polarfüchse

ca. 19:10 Uhr:

Gründung der Selbsthilfegruppe

Zeit für Gespräche und weitere Fragen

Leiden Sie oder ein Angehöriger auch an extremen Stimmungsschwankungen?

Stimmungsschwankungen gehören zum Leben.

Zu einer psychischen Erkrankung wird es dann, wenn Sie oder der Erkrankte Schwierigkeiten im privaten oder sozialen Umfeld haben.

Die Manie:

- ungewöhnlich gehobene oder gereizte Stimmung
- gesteigerte Aktivität, Ruhelosigkeit
- vermehrtes Reden, Rededrang
- starke Selbstüberschätzung
- Verlust von sozialen Hemmungen, Taktlosigkeit
- überhöhte Risikobereitschaft
- vermindertes Schlafbedürfnis
- eventuell psychotische Symptome

Zu einer Bipolare Störung gehören zwei sich abwechselnde Stimmungsphasen: (Hypo)Manie und Depression.

Der Betroffene hat über Wochen einige, meist nicht alle, der folgenden Symptome:

Die Depression:

- Schwermut, gedrückte Stimmung
- Freud- und Interessenlosigkeit
- Mutlosigkeit, Ängste
- fehlender oder verminderter Antrieb
- Verlust des Selbstvertrauens, Schuldgefühle
- Grübeln, Schwierigkeiten Entscheidungen zu fällen
- vermindertes Denk- und Konzentrationsvermögen
- Schlafstörungen
- Lebensüberdruß, Selbsttötungsgedanken

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.biolaris.de oder **kontakt@biolaris.de**